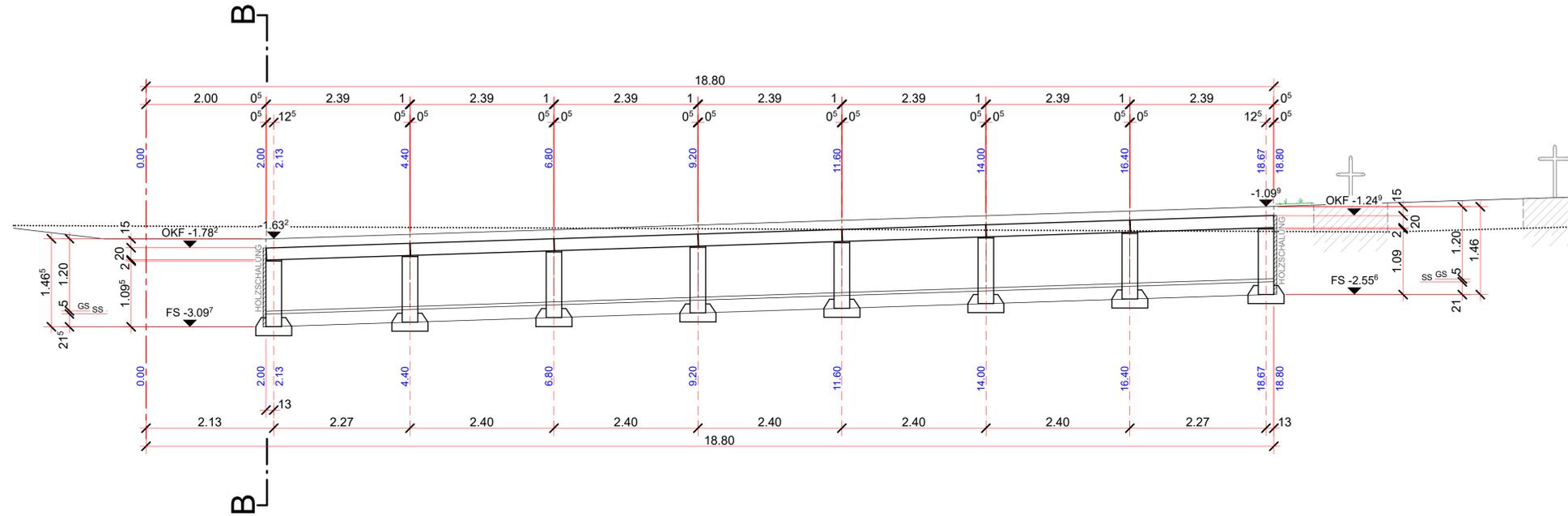
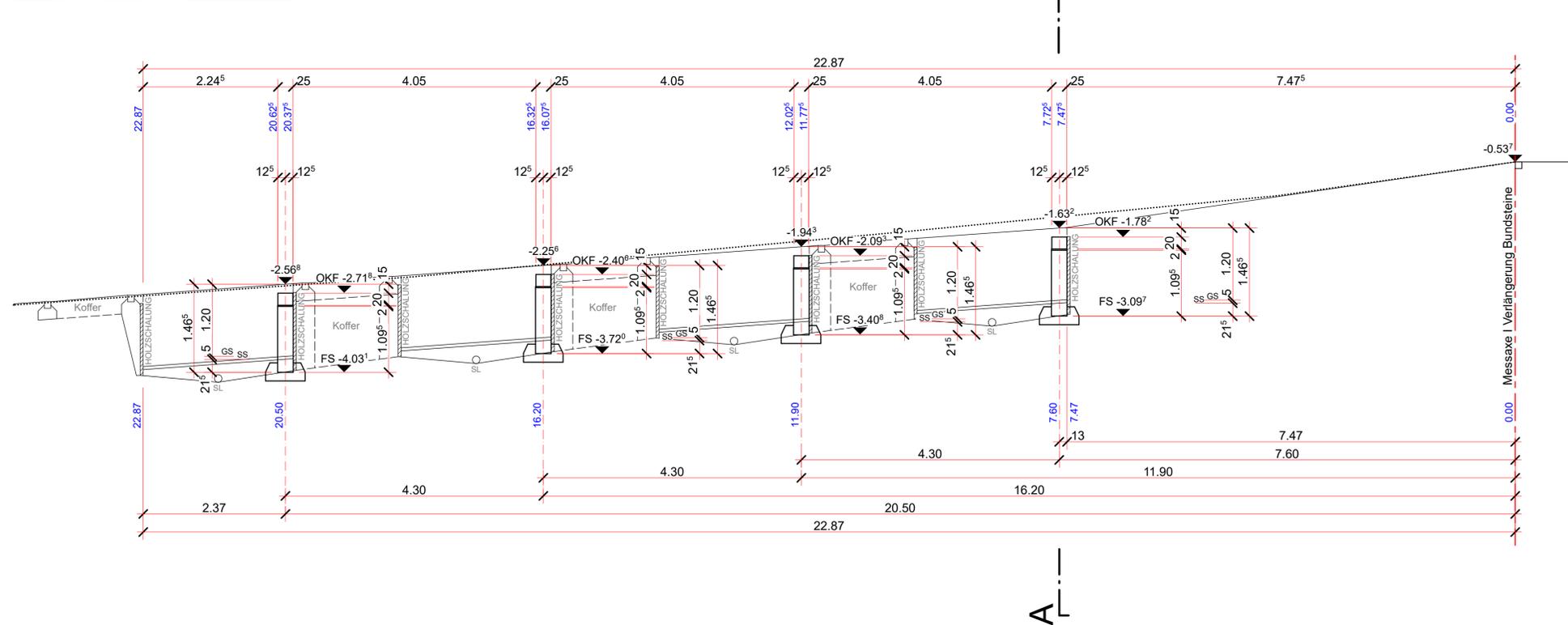


Schnittansicht A-A 1:50

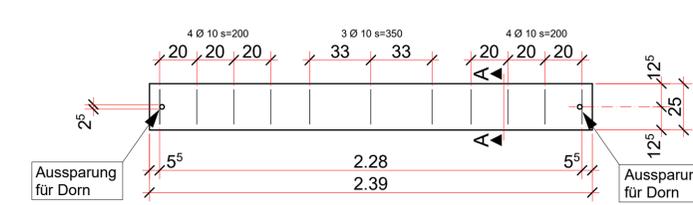


Schnittansicht B-B 1:50

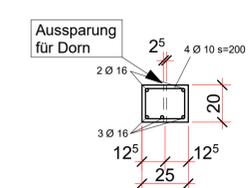


Betonbalken 1 2.39 m 28 Stk.

Grundriss 1:20



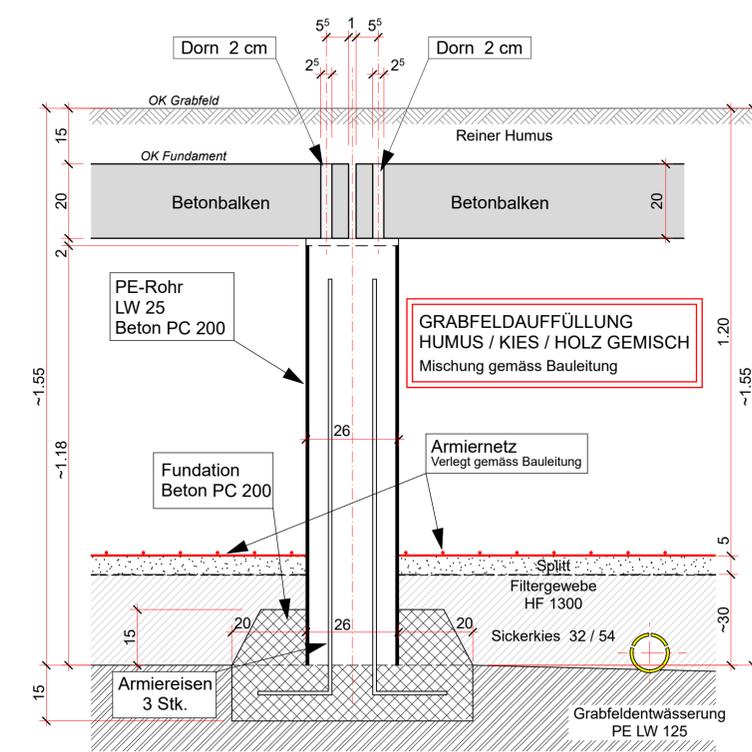
Schnitt A-A 1:20



Legende

OKF	Oberkant Fundament		Holzschalung
GS	Grabsohle		best. Geländehöhen
SS	Splitsohle		neue Geländehöhe
FS	Filtersohle		Höhe Grabsteinfundament
B1	Betonbalken 30 Stk.		Stützen für Erdgräber 32 Stück

Grabfeldaufbau 1:10



Abgabe mit Bauherr und Bauleitung

- Messaxen I und II.
- Wegflucht zwischen Neue und best. Weg unterste Bereich muss überstimmen. Vorher kontrollieren.
- Sondierung und Prüfung best. Werkleitungen (Elektro-, Wasser-, Meteor- und Schmutzwasserleitung).
- Die bestehende Leitung muss zuerst vor Ort sondiert werden bevor ein neuer Schacht platziert wird.
- Best. Elektroleitung umlegen.
- Verlegte Werkleitungen müssen eingemessen werden und der BL abgegeben werden.
- Evtl. neue Wasserstelle (Typ und Standort).
- Schottertränke inkl. Randabschlüsse (Bundsteine).
- Asphaltweg inkl. Randabschlüsse und Koffer nach Angabe Ingenieur oder Bauherrschaft
- Höhe für best. Gräber inkl. Grabstein werden angepasst.
- Terrainanschluss und Höhen.
- Begrünung und Rasenflächen.
- Für best. Wege Natursteinplatten wiederverwenden und Terrainanpassungen.
- Tiefe und Grösse Gebeinegrabstätte inkl. Holzschalung und Entwässerung nach Absprache mit Exhumator.

Alle Masse sind Rohmasse und sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen. Jegliche Abweichungen sind unverzüglich der Bauleitung zu melden!

+/- 0.00 (494.733 M.ü.M.) = BEI OK ECKE BRUNNEN

FRIEDHOF ADLISWIL				
FUNDAMENTPLAN				
Schnitte A-A und B-B 1:50 / Betonbalken Schalung und Bewehrung 1:20 / Grabfeldaufbau 1:10				
Sanierung Erdfamiliengräber 28 Stk. und Weganlage				
Plan Nr.	Datum	Grösse	Massstab	Gez.
4104 - 5	23.02.2023	98 / 45	1:50	LUAR

